

Zeitschrift:	Adelbodmer Heimatbrief
Herausgeber:	Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band:	80 (2019)
Rubrik:	Stiftung Dorfarchiv Adelboden : Jahresbericht 2018

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sanierung des Pausenplatzes beim Dorforschulhaus // Das Sanierungsprojekt für die Brückenbauten Risetensträssli und Oeysträssli.

Mai

- Das neue Hotel Bernahof wird nicht realisiert, Initiant und Investor Werner Schmid bricht das geplante Neubau-Projekt ab: Trotz Zugeständnissen des Bauherrn konnte keine Einigung mit einem der Einsprecher gefunden werden.
- **30.** Die SAC-Sektion Wildstrubel feiert ihr 100-jähriges Bestehen. 200 bergbegeisterte Frauen und Männer nehmen an der Jubiläumsfeier teil.

Statistische Daten der Gemeinde Adelboden 1. Juni 2018 – 31. Mai 2019

Einwohner per 31.05.2019	3'332 (Vorjahr 3'337)
Neugeborene	30
Todesfälle	37

Die Chronistin: Christine Baumann

Stiftung Dorfarchiv Adelboden: Jahresbericht 2018

1. Rechtsgrundlagen

- Stiftungsurkunde der Stiftung Dorfarchiv, 17.01.2011
- Organisationsreglement, 15.02.2008

2. Zusammensetzung des Stiftungsrates im Jahr 2018

- Bärtschi Christian, Beisitzer
 - Baumann Hans, Beisitzer
 - Büschlen Silvia, Sekretärin und Vertreterin Gemeinde Adelboden
 - Inniger Beat, Kassier ab 2019
 - Koller Toni, Redaktor Hiimatbrief
 - Pieren Jakob, Präsident
 - Schnyder Isabel, Kassierin bis Ende 2018
 - Schranz Albert, Beisitzer und Vertreter Kirchgemeinde Adelboden
- Dazu kommen acht freie Mitarbeitende (z. T. Mitarbeitende am Hiimatbrief) sowie ein unabhängiger Revisor.

3. Anzahl Sitzungen des Stiftungsrates

Es fanden zwei reguläre Sitzungen des Stiftungsrates statt.

4. Statistik Publikumstage und Arbeit im Archiv

Das Archiv war 2018 an 12 Samstagen, an der Bergrechnung und am Herbstmarkt für das interessierte Publikum geöffnet (jeweils 10.00 bis 16.00 Uhr). Im Schnitt der 14 offiziellen Öffnungstage hatten wir ca. vier Besucher (Mittelwert 4.4, Spanne 1 bis 11). Die Werte entsprechen damit etwa denjenigen des Vorjahres, Tendenz leicht steigend.

Neben 17 Tagen Betreuungsarbeit bei den offiziellen Öffnungszeiten (jeweils ein bis drei Vertreter der Stiftung anwesend) wurde zusätzlich allgemeine Archivarbeit im Umfang von 22 Arbeitstagen unentgeltlich geleistet.

Total 2018: 39 Arbeitstage Arbeit vor Ort im Archiv.

Benutzung des Archivs ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten: total fünf Besuchergruppen (Delegation des Gemeinderates Adelboden, Klassentreffen Chr. Bärtschi, Besucher anlässlich des Tags der offenen Tür, Vertreter Kulturgutstiftung Frutigland, externe Familie). Auch das entspricht etwa den Aktivitäten des Vorjahres. Besten Dank an alle, die hier Sondereinsätze geleistet haben! Dazu kommen wie bisher diverse Auskünfte per E-Mail und Telefon.

5. Spezielle Anlässe / Besondere Berichtspunkte

Wie 2017 beschlossen, konnten wir am Samstag, 8. September 2018, unser zehnjähriges Jubiläum mit einem «Tag der offenen Tür» würdig feiern. Die recht zahlreich erschienenen Besucher konnten interessante Einblicke in verschiedene Aspekte unserer Arbeit gewinnen und an einer kleinen Feier auch einige gehaltvollen Referaten lauschen. Ein Höhepunkt war sicher die Vernissage des zu unserem Jubiläum erschienenen Büchleins «Sagenhaftes aus Adelboden» von Christian Bärtschi sowie der zur Buchillustration gemalten Bilder von Björn Zryd.

Im Stiftungsrat hat es einigen Wechsel gegeben: Leider mussten wir die Demission von unserer Kassierin Isabel Schnyder entgegennehmen. Sie ist beruflich stark gefordert und neu auch in der Politik engagiert und kann es daher zeitlich nicht mehr richten. Vielleicht kann sie ja zu einem späteren Zeitpunkt wieder einsteigen? Wir würden sie sicher gerne wieder willkommen heissen und danken ihr hiermit noch einmal ganz herzlich für ihren Einsatz.

In der Person von Beat Inniger, Apotheker in und aus Adelboden, haben wir zum Glück einen Nachfolger gefunden. Toni Koller übernimmt von Christian Bärtschi das Zepter beim Hiimatbrief und wird in dieser Funktion automatisch zum Mitglied des Stiftungsrates. Beiden Neuen alles Gute in ihrer Funktion und ein herzliches Dankeschön für ihre Bereitschaft, unserer Sache ehrenamtlich zu dienen. Ein grosses «Merci» auch an den «etwas kürzer treten wollenden» bisherigen Redaktor Christian Bärtschi für seine langjährige grosse geleistete Arbeit!

Unsere Website www.dorfarchivadelboden.ch wird recht rege genutzt. Schön wäre es, wenn vermehrt Leser dieser Zeilen motiviert würden, eigene Beiträge oder Reaktionen auf publizierte Artikel einzureichen (bitte per Post oder E-Mail an den Präsidenten: jakob.pieren@bluewin.ch).

6. Neuzugänge und Schenkungen

Herausragend war sicher die offizielle Übergabe der Schliffscheiben aus dem Bircherhaus durch die Gemeinde Adelboden anlässlich unseres Jubiläumsanlasses vom 8. September 2018 (siehe dazu auch Jahresbericht 2017).

Auch 2018 konnten wir viele Einzeldokumente, Bücher, Photos usw. und auch Geldbeträge von Adelbodnern und Auswärtigen als Geschenk entgegennehmen. Damit wird ermöglicht, dass wertvolle, lange Jahre im eigenen Haushalt liebenvoll gehütete Zeugen der Vergangenheit einen neuen, sicheren Platz finden und interessierten Forschern zur Verfügung gestellt werden können. Nochmals herzlichen Dank an die nachfolgend in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Spender des Jahres 2018:

Charles Aellig, Mörigen; Markus Allenbach, Adelboden; Christine Amsler, Adelboden; Sabine Bachmann, Bern; Christian Bärtschi, Bern; M. Brügger, Reichenbach; Jakob Burn, Adelboden; Trudi Dänzer und Vreni Steiner-Dänzer, Adelboden; Hans Egli, Frutigen; Margrit Fischer; Julia Germann und Dori Währi-Germann, Adelboden; Ursina Germann-Florineth, Adelboden; Paul Gyger, Adelboden; Martin Hari, Adelboden; Fred Hari, Adelboden; Fam. Jaggi, Gümligen; Reto Koller, Adelboden; Trudi Lüthi-Allenbach, Adelboden; Hans Meier; Hans-Ulrich Moser-Wittwer; Hanspeter Oester, Adelboden; J. Pieren, Adelboden; Annemarie Pieren-Oester, Brügge, Adelboden; Albert Schranz, Adelboden; Jakob Schranz-Sarbach, Adelboden; Simon Schranz, Adelboden; Sekundarschule Adelboden; Hans Trummer-Zürcher und David Trummer, Adelboden; Björn Zryd, Adelboden.

7. Stand der Erschliessung und Ausblick

Neben dem Archivieren des laufend neu hinzugekommenen Materials haben wir nun begonnen, die schon aufgenommenen Archivalien feiner zu erschliessen. Es geht dabei nicht darum, Material zu entfernen, sondern das vorhandene detaillierter zu beschreiben. Konkret kann das heissen, dass für ein Dossier, das bisher im Verzeichnis mit «diverse Papiere 18. Jhdt» geführt wurde, neu ein mehrere Seiten langer Text resultiert, der aber viel mehr und mit EDV-Mitteln auch auffindbare Information enthält. Diese Arbeit ist nicht ganz einfach und sehr zeitintensiv. Sie wird uns voraussichtlich noch über Jahre hinaus beanspruchen. Wir sind aber überzeugt, dass damit das Archiv noch wertvoller wird, als es jetzt schon ist. Künftige Nutzer, von denen es tendenziell immer etwas mehr zu geben scheint, werden diesen heute durch uns erbrachten Aufwand sicher sehr zu schätzen wissen.

Mit einem herzlichen Dankeschön an alle fleissigen Helferinnen und Helfer:

Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Der Präsident des Stiftungsrates

Jakob Pieren
Adelboden, den 02.04.2019